

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [30-01.59.05-16-135-Ö](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Beschaffung eines KI-Systems](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Kreis Steinfurt](#)

Postanschrift

[Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt](#)

Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer: [+49 2551691291](#)

Telefax-Nummer: [+49 25516991291](#)

E-Mail-Adresse: vergabestelle@kreis-steinfurt.de

URL: <http://www.kreis-steinfurt.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [311 / 5873 / 0032 FA ST](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Mit dem KI-System soll den Mitarbeitenden ermöglicht werden, ihre Arbeitsprozesse zu optimieren. Wesentliche Funktionalitäten, die zunächst genutzt werden sollen, sind z.B. das Optimieren von Texten, das Entwickeln von Konzepten, das Zusammenfassen von Unterlagen, Übersetzungen oder Wissensmanagement mittels RAG.

Erfüllungsort

Kreis Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Lieferung der Mindestmenge der Lizenzen sowie sämtliche notwendigen Abstimmungsgespräche müssen inklusive Einrichtung spätestens innerhalb von 4 Wochen nach Auftragsvergabe erfolgen. Folgelieferung müssen innerhalb von vier Wochen erfolgen. Die Dauer der Rahmenvereinbarung beträgt 24 Monate.

Laufzeit: 24 Monate

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2LLNT/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

28.10.2025 11:30 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

23.12.2025

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

keine

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Die Zahlung der Lizenzen erfolgt halbjährlich im Voraus; sollten sich während des jeweiligen Abrechnungszeitraums Änderungen in der Anzahl der Lizenzen ergeben, ist der Bieter verpflichtet, eine entsprechende Gutschrift oder Nachberechnung in Form einer weiteren Rechnung auszustellen. Die Zahlung der Dienstleistung erfolgt nach Aufwand innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der prüfbaren Rechnung.

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

keine

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

- Zertifikate ISO27001 oder BSI IT-Grundschutz; - Der Unternehmenssitz des Anbieters befindet sich in der europäischen Union; - Dem Produkt sind mind. 10 Mitarbeitende des Auftragnehmers zugeordnet; - Das KI-System und die "internen KI-Modelle" müssen in Rechenzentren innerhalb der EU betrieben werden, die nicht unter die Rechtsprechung außereuropäischer Staaten (z. B. Cloud Act der USA) fallen. Der Einsatz von außereuropäischer Hyperscalern wie z.B. Amazon Web Services (AWS), Microsoft Azure oder Google Cloud ist ausgeschlossen.

Sonstige

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: - EVB-IT-Vertrag; - AVV inkl. TOMs; - Zertifikat ISO27001 oder BSI IT-Grundschutz; - Datenblatt.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2LLNT